

Anmeldung

Anmeldungen sind online unter www.htw-aalen.de/materialforschung/A2MMT, per E-Mail oder Fax möglich. Der Unkostenbeitrag (inklusive Verpflegung) beträgt **50,00 EUR**. Studierende sind frei. Die Anmeldung ist möglich bis spätestens **17. Juli 2013**. Eine Abmeldung muss spätestens **bis zum 12. Juli 2013** erfolgen, ansonsten ist keine Kostenerstattung mehr möglich.

Fax +49 (0) 7361 576-44-2184 oder E-Mail imfaa@htw-aalen.de

Aalener Materialmikroskopietag 2013

Folgende Personen nehmen teil:

Name

Firma

Rechnungsanschrift und Auftragsnummer

E-Mail

Im Anschluss Teilnahme an einer Führung durch das Institut für Materialforschung

Auf Wunsch kann ein Fortbildungszertifikat erstellt werden

Veranstalter



Hochschule Aalen



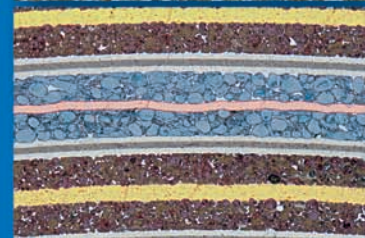
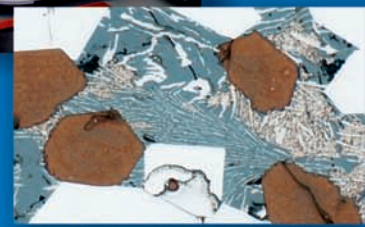
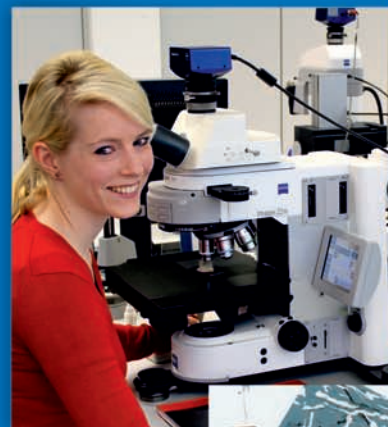
Hochschule für angewandte Wissenschaften Aalen

Institut für Materialforschung
www.htw-aalen.de/Materialforschung

Organisatorische Rückfragen richten Sie bitte an
Christina Beise Telefon +49 (0) 7361 576-2184 oder -2278
christina.beise@htw-aalen.de

Infos zu Hotels unter Touristeninformation der Stadt Aalen auf www.aalen.de

26.07.2013
Aula Hochschule Aalen



**1. Aalener
Materialmikroskopietag**

A²MMT

Vorwort

Die Hochschule Aalen feiert 50jähriges Jubiläum. Auch die Materialmikroskopie und Gefügeanalyse hat in Aalen eine lange Tradition. Dies ist uns Ansporn, mit einer Vortragsveranstaltung auf die Bedeutung der qualitativen und quantitativen Gefügeinterpretation mittels mikroskopischer Verfahren hinzuweisen. Im Vordergrund stehen praxisorientierte Fragestellungen aus den Werkstoffwissenschaften und der Qualitätssicherung.

Der „1. Aalener Materialmikroskopietag“ ist ein erster Schritt. Er steht 2013 unter dem Motto „Einsatz der Mikroskopie in der Qualitätssicherung“.

| Uhrzeit | Programmpunkt |
|---------|--|
| 10.00 h | Begrüßung Prof. Dr. Gerhard Schneider, Rektor |
| 10.15 h | Materialmikroskopie bei Carl Zeiss - Von höchster Performance in der Nanotechnologieforschung bis zur Effizienzoptimierung im QS-Umfeld Dr. Frank Stietz, Carl Zeiss Microscopy, Oberkochen |
| 10.45 h | Digital microscopy applied to the characterization of iron ore, sinters and pellets Prof. Dr. Sidnei Paciornik, Pontificia Universidade Católica do Rio de Janeiro, Brasil |
| 11.15 h | Kaffeepause und zusätzliche Diskussionsmöglichkeiten |
| 11.45 h | Quantitative Bildanalysetechnik im Industrielaboreinsatz - von der Routine bis F&E Ing. Jürgen Pühringer, voestalpine Stahl GmbH, Linz, Österreich |
| 12.15 h | Materialcharakterisierung mittels Elektronenmikroskopie: Anwendung und Nutzen für Forschung & Qualitätssicherung bei Bosch Dipl.-Ing. (FH) Stefan Hinderberger, Robert Bosch GmbH, Stuttgart |
| 12.45 h | Gemeinsamer Mittagsimbiss |
| 13.45 h | Materialmikroskopie und -analytik zur Bewertung qualitätsrelevanter Merkmale in Lithium-Ionen Batterien Prof. Dr. Volker Knoblauch, Institut für Materialforschung, Aalen |
| 14.15 h | Qualitätsbewertung von Seltenerd-Sintermagneten mittels Gefügecharakterisierung Dr. Dagmar Goll, Institut für Materialforschung, Aalen |
| 14.45 h | Kaffeepause und zusätzliche Diskussionsmöglichkeiten |
| 15.15 h | Serienbegleitende quantitative Mikroskopie zur Qualitätssicherung von Keramikbauteilen Dr. Alwin Nagel, Steinbeis-Transferzentrum Materials Engineering, Aalen |
| 15.45 h | Methoden zur automatisierten quantitativen Bauteilanalyse Dr. Timo Bernthaler, Institut für Materialforschung, Aalen |
| 16.15 h | Ende der Veranstaltung / Verabschiedung / Führung durch das Institut |